

Lernmittelfreiheit

Beitrag von „Schantalle“ vom 15. September 2016 20:51

Hallo an alle aus Bundesländern, in denen Lernmittelfreiheit strikt angewendet wird. Ich würde gerne wissen, ob und wieviel Geld bei euch für was eingesammelt wird.

Ich bezahle z.B. als Eltern Geld für diverse Sachen an der Schule meiner Kinder, darf aber selber als Lehrer kein Geld einsammeln. Was bedeutet, dass man entweder nur mit Papier bastelt/ Theorie macht oder eben selber tief in die Tasche greifen muss. (Z.B. Kollegen, die 10 Hauswirtschaftsstunden pro Woche erteilen, das Geld von der Schule aber nur für 1x Spaghetti pro Monat reicht.)

Also es geht dann teilweise schon in die Hunderte. Was tun? Wie wird das bei euch gehandhabt? Rechtsgrundlagen? Ich finde nur was zu Kopien und Taschenrechnern. Verbrauchsmaterial scheint mir aber eine andere Kategorie zu sein? Schließlich muss auch jeder seine Tintenpatronen mitbringen. Aber dass jeder eine Holzplatte oder Gurke mitschleppt ist ja auch sinnentleert 😊